



Die verrückte Reise des Vaterstettener Gedenk- Waggon



An der Vaterstettener Straße steht seit 2012 ein alter Güterwaggon auf einem kleinen Stück Gleis. Darin erinnern die Eisenbahnfreunde Vaterstetten mit einer kleinen Ausstellung an das Schicksal der holländischen Zwangsarbeiter, die in den Jahren 1944/45 eine Umgehungsstrecke von Zorneding nach Feldkirchen bauen mussten. Um möglichst authentisch zu sein, suchte man nach einem identischen Waggon und fand ihn schließlich auf einem Abstellgleis bei Chemnitz. Stellt sich die Frage: Wie hat man den 15 Meter langen Waggon ohne Schienen nach Vaterstetten gekriegt?

Mehr zum Gedenkwagen Vaterstetten: <https://gedenkwagen.webador.de/>

Autorin: Carmen Ick-Dietl
Sprecher: Carmen Ick-Dietl, Ernst Stegmeier
Bild: Der Vaterstettener Gedenkwagen, Carmen Ick-Dietl

GPS: 48.112617715742466, 11.78722491358563 (Vaterstettener Straße)

